# Internationale Entwicklung: Was wir 2018 bewegt haben

Nicht nur Hilfe, sondern auch langfristige Wirkung
© Internationale Entwicklung / Lizenzfrei

**Nicht nur Hilfe, sondern auch langfristige Wirkung – dafür stehen wir mit unserer Arbeit und unseren Projekten.**

Was einfach klingt, kann in der Praxis kompliziert sein: Es braucht individuelle, aufeinander abgestimmte Lösungen.

- Wir wollen erreichen, dass Schülerinnen und Schüler in Haiti nicht bloss zur Schule gehen können, sondern ihnen dort das bestmögliche Lernumfeld bieten. Und sie sollen bis zu ihrem Abschluss bleiben können. Denn leider kommt es oft vor, dass Eltern ihre Kinder aus der Schule nehmen, damit diese arbeiten und so zum Familieneinkommen beitragen. Um das zu vermeiden, unterstützen wir auch die Eltern.
- In unseren Partnerländern in Afrika stellen wir nicht bloss sauberes Trinkwasser zur Verfügung, sondern verbessern auch die Ernteerträge durch Wasserspeicher und neue Verteilsysteme.
- Die Raupenzucht in der Demokratischen Republik Kongo bekämpft nicht nur die Unterernährung: Durch den Verkauf von Raupenseide sowie der Raupen als Speise können viele Familien ihr Einkommen verbessern.

All unsere Handlungen orientieren sich an einem gemeinsamen Ziel: Wir wollen Menschen in schwerwiegenden Notlagen die Hoffnung zurückgeben und ihnen ein besseres Leben ermöglichen. Im Online-Jahresbericht können Sie mehr darüber lesen, was wir im vergangenen Jahr im Kampf gegen die Armut unternommen haben. Sie finden den Jahresbericht auf unserer Webseite unter heilsarmee.ch/ie

**Autor**
Internationale Entwicklung Heilsarmee Schweiz

**Publiziert am**
19.6.2019